

Lektion	Handlungsfelder	Wichtige Sprachhandlungen	Grammatik	Seite
9 Feste feiern, wie sie fallen A » Wen laden wir ein? B » Wem schenken wir was? C » Was feiern wir – was feiert ihr?	▪ Weihnachten ▪ Geschenke ▪ Einladung ▪ Feste und Bräuche	▪ Weihnachtseinladung verstehen ▪ Einladung, Zusage, Absage schreiben ▪ vermuten, welches Geschenk zu wem passt, und mit Aussagen im Gespräch vergleichen	▪ sich über Geschenkideen austauschen ▪ Artikel über Feste und Bräuche verstehen ▪ Statements über Weihnachten verstehen ▪ über Feste in der Heimat sprechen und schreiben	▪ n-Deklination im Nom., Akk., Dat. ▪ Personalpronomen im Dat. ▪ Dativergänzung mit bestimmtem und unbestimmtem Artikel, Negativ- und Possessivartikel ▪ Stellung von Dativ- und Akkusativergänzung
10 Umziehen, ausziehen, einziehen A » Ein schönes Viertel, aber ... B » Wann können wir einziehen? C » Stell das doch da hin!	▪ Wohnlage in Zürich ▪ Wohnung mieten ▪ Wohnung einrichten	▪ Gespräch über Wohnlage verstehen ▪ Wohnungsanzeigen verstehen und über Lage, Ausstattung sprechen ▪ Telefongespräch zwischen Mieter und Vermieter verstehen und spielen	▪ Mietvertrag korrigieren und ausfüllen ▪ Informationen zur Wohnung, Einrichtung nachverfolgen und diese beschreiben ▪ Wohnung in Heimat mündlich und schriftlich beschreiben	▪ Adjektive im Nom., Akk. und Dat. vor Nomen ohne Artikel ▪ Possessivpronomen im Nom., Akk., Dat. ▪ Wechselpräpositionen
11 Neu in Köln A » Auf nach Köln B » Alltag in der fremden Stadt C » Fremde Sprache	▪ Sehenswürdigkeiten in Köln ▪ Studium im Ausland ▪ WG-Regeln ▪ Sprache in Köln ▪ Fremdheitserfahrungen	▪ Telefongespräch über Studienplan und Wohnungssuche in Köln verstehen ▪ Zeitungsartikel zum Thema „Im Ausland studieren“ verstehen und Gründe für Leben im Ausland nennen ▪ E-Mail über erste Zeit in Köln verstehen	▪ WG-Regeln verstehen und darüber sprechen ▪ eine Nachricht zu Aufgaben in WG schreiben ▪ Artikel über „Kölsch“ verstehen und Inhalt wiedergeben ▪ Radiointerview verstehen ▪ über Erfahrungen in der Fremde sprechen	▪ Nebensätze mit „weil“ und „dass“ ▪ Reflexivpronomen im Akk., Dat. ▪ Präpositionen mit Zeitangaben ▪ Adjektive im Nom., Akk., Dat. nach bestimmtem und unbestimmtem Artikel, Negativ- und Possessivartikel
12 Bankgeschichten und andere A » Bankgeschäfte, aber wie? B » Wie konnte das passieren? C » Wie im Märchen – Ende gut, alles gut!	▪ Auf der Bank ▪ Anzeige bei der Polizei ▪ Im Fundbüro ▪ Märchen und Geschichten	▪ Gespräch am Bankschalter verstehen und nachspielen ▪ Anweisungen am Online-Terminal verstehen und spielen ▪ Bericht über Vorfall in Geschäft verstehen und selbst einen Vorfall beschreiben	▪ Gespräch in Fundbüro verstehen und nachspielen ▪ Dankesmail schreiben ▪ „Märchen vom Dieb und dem Birnenkern“ verstehen und nacherzählen ▪ Märchen aus eigener Kultur erzählen	▪ konditionale Nebensätze mit „wenn“ ▪ temporale Nebensätze mit „als“ ▪ Präteritum von regelmäßigen, unregelmäßigen, gemischten Verben und Modalverben ▪ Verben mit Dativergänzung
13 Die Gesundheit ist wie das Salz A » Ich fühle mich gar nicht wohl B » Was fehlt Ihnen denn? C » Mir geht es schon viel besser	▪ Krankheit und Schmerzen ▪ Beim Arzt ▪ Menschlicher Körper ▪ Im Deutschen Röntgen-Museum	▪ Beschwerden verstehen und passenden Arzt finden ▪ Gespräch mit Arzthelferin verstehen und nachspielen ▪ Gespräch zwischen Arzt und Patient nachverfolgen und nachspielen	▪ Beipackzettel verstehen ▪ Bezeichnungen für Körperteile verstehen und nennen ▪ Röntgen-Museum kennenlernen und Museum in Heimat vorstellen	▪ temporale Nebensätze mit „seit(dem)“ und „bis“ ▪ Bedeutung von Modalverben ▪ „brauchen ... nicht / kein ... zu“ + Infinitiv ▪ kausale Verbindungsadverbien: „darum“, „deshalb“, „deswegen“, „daher“
14 Herbst in München A » Brrr, mir ist kalt! B » Shoppen, shoppen, shoppen C » „O'zapft is“ – Das Oktoberfest	▪ Wetterbericht ▪ Kleidung kaufen ▪ Oktoberfest	▪ Wetterkarte und Wetterbericht verstehen ▪ Gespräch über Kleidungsstücke verstehen und über Kleidungsstücke sprechen ▪ Durchsagen im Kaufhaus verstehen	▪ Gespräch zwischen Kundin und Verkäuferin verstehen und nachspielen ▪ Zeitungsartikel und E-Mail über Oktoberfest verstehen und Informationen zusammenfassen ▪ über Volksfest in Heimat berichten	▪ der Diminutiv ▪ Frageartikel und -pronomen: „welch“ ▪ Demonstrativartikel und -pronomen: „dies-“, „der“/„das“/„die“ ▪ Indefinitartikel und -pronomen: „jed-“, „kein-“, „all-“, „viel-“, „wenig-“
15 Eine Reise nach Wien A » Reisevorbereitungen B » Pläne machen und Informationen einholen C » In Wien unterwegs	▪ Übernachtungsmöglichkeiten ▪ Reiseplanung ▪ Stadtbesichtigung ▪ Wegbeschreibung	▪ Zeitungsartikel über „Couch surfen“ verstehen und Meinung dazu äußern ▪ Wegbeschreibung nach Wien per Auto verstehen und nachspielen ▪ Notizen zu Informationen über eine Führung machen	▪ höflich um Informationen zu Fahrscheinen bitten ▪ Texte über Sehenswürdigkeiten in Wien verstehen ▪ schriftliche und mündliche Wegbeschreibung verstehen ▪ einen Minireiseführer von Heimatstadt erstellen und präsentieren	▪ Wortstellung von Orts- und Zeitangaben im Satz ▪ Indirekte Fragesätze ▪ Ortsangaben: „bei“, „(bis)zu“, „links/rechts/gegenüber von“, „entlang“, „rein“/„raus“
16 Fünfhundert Berufe! Aber welcher? A » Was soll ich werden? B » Könnten Sie mich beraten? C » Mein Traumberuf	▪ Ausbildungsmöglichkeiten ▪ Berufe ▪ Berufswahl	▪ Vorschläge zur Berufswahl verstehen, geben und darauf reagieren ▪ Informationen zu Berufen verstehen ▪ über Eignung für bestimmten Beruf sprechen ▪ formellen Brief über Ergebnis bei Berufsberatung schreiben	▪ E-Mail über Ergebnis von Berufsberatung verstehen ▪ eine Präsentation über den Weg zum Traumberuf verstehen und selbst präsentieren ▪ eigenen Ausbildungsweg und Zukunftspläne präsentieren	▪ höfliche Fragen, Wünsche, Empfehlungen Vorschläge: Konjunktiv II von „haben“, „können“, „dürfen“, „werden“, „sollen“ ▪ Genitivergänzung mit bestimmtem und unbestimmtem Artikel ▪ Adjektive im Gen. nach bestimmtem und unbestimmtem Artikel ▪ Relativsätze und -pronomen im Nom., Akk., Dat.
17 Praktikum: Erfahrung, Lernen, Spaß A » Hoffentlich bekomme ich die Stelle! B » Warum gerade bei uns? C » Der erste Tag im Praktikum	▪ Bewerbung um Praktikum ▪ Firmengeschichte: Ritter Sport ▪ 1. Tag im Praktikum	▪ Aufbau eines Bewerbungsbriefs sowie Lebenslaufs verstehen ▪ Bewerbungsbrief und Lebenslauf selbst schreiben ▪ Notizen zu Artikel über Firmengeschichte machen ▪ Notizen zu Vorstellungsgespräch machen und Vorstellungsgespräch nachspielen	▪ Aufgaben von Abteilungen verstehen ▪ Meinungen, Vorlieben und Abneigungen zu Aufgaben äußern ▪ E-Mail über 1. Tag beim Praktikum schreiben	▪ Passiv im Präsens und Präteritum ▪ Wortstellung im Satz
18 Von den Alpen bis ans Meer A » Wohin im Urlaub? B » Ab in den Urlaub! C » Urlaubsspaß am See	▪ Urlaubsregionen und -angebote in Deutschland ▪ Unterkunft und Verpflegung ▪ Urlaub am Bodensee ▪ Sportarten	▪ Werbetexte zu Urlaubszielen in Deutschland und Anzeigen von Unterkünften vergleichen ▪ persönliche Vorlieben für Urlaubsziele äußern ▪ schriftlich um Informationen bei einem Gasthof bitten	▪ schriftliche Anleitungen zum Zeltaufbau verstehen ▪ schriftlichen und mündlichen Bericht von Urlaubserlebnissen verstehen ▪ schriftlich von einem Urlaubserlebnis berichten ▪ mündlich von Urlaubsvorlieben in Heimat berichten	▪ Vergleiche: Komparativ und Superlativ (prädiktiv) ▪ Vergleichssätze mit „so/genauso ... wie“, „nicht so ... wie“ und „als“ ▪ Vorsilbe „un-“ ▪ temporale Nebensätze mit „wenn“ und „als“

Lektion	Sprachhandlungen / Wortschatz	Strategien	Grammatik	Projekt / Spiel	Phonetik	Seite
9 Feste feiern, wie sie fallen A » Wen laden wir ein? B » Wem schenken wir was? C » Was feiern wir – was feiert ihr?	▪ Wortschatz zum Thema „Advent/Weihnachten“ ▪ Redemittel für formelle/informelle Zusagen und Absagen ▪ mithilfe von Schlüsselwörtern und Mindmap Artikel visualisieren ▪ Text mithilfe der Konnektoren „aber“, „denn“, „und“, „oder“ verbessern	▪ Überblick über Hörstile ▪ Überblick über Lesestile	▪ n-Deklination im Nom., Akk., Dat. ▪ Personalpronomen im Nom., Akk., Dat. ▪ Dativvergänzung mit bestimmtem, unbestimmtem Artikel und Possessivartikel ▪ Stellung von Dativ- und Akkusativvergänzung	▪ Geschenke tauschen	▪ Ich- und Ach-Laut	90
10 Umziehen, ausziehen, einziehen A » Ein schönes Viertel, aber ... B » Wann können wir einziehen? C » Stell das doch da hin!	▪ Himmelsrichtungen ▪ Wortschatz zum Thema „Haus/Möbel/Einrichtungsgegenstände“ ▪ Abkürzungen in Wohnungsanzeigen verstehen ▪ über Wohnungsanzeigen sprechen und Anzeigen selbst schreiben ▪ Fragen von Interessenten, Antworten vom Vermieter formulieren ▪ über eine Hausordnung sprechen	▪ Lesestil: Globales Lesen	▪ aduso-Konnektoren: „aber“, „denn“, „und“, „sondern“, „oder“ ▪ „nicht/kein ..., sondern“ ▪ Adjektive im Nom., Akk. und Dat. vor Nomen ohne Artikel ▪ Possessivpronomen im Nom., Akk., Dat. ▪ Wechselpräpositionen ▪ Präsens- und Perfektformen: „stehen/stellen“, „liegen/legen“, „hängen“	▪ Stadtteile vorstellen	▪ S-Laute	98
11 Neu in Köln A » Auf nach Köln B » Alltag in der fremden Stadt C » Fremde Sprache	▪ Nomen mit „Studien-“ und „Studenten-“ ▪ über Säulendiagramm sprechen ▪ Wortschatz zum Thema „Haushalt“ ▪ Regeln formulieren ▪ Kölsch-Quiz	▪ Lesestil: Selektives Lesen	▪ Nebensätze mit „weil“ und „dass“ ▪ Reflexivpronomen im Akk., Dat. ▪ Reflexive Verben im Präsens und Perfekt ▪ Präpositionen mit Zeitangaben ▪ Adjektive im Nom., Akk., Dat. nach bestimmtem und unbestimmtem Artikel	▪ Gedichte mit dem Wort „fremd“ schreiben	▪ langes und kurzes „ö“	106
12 Bankgeschichten und andere A » Bankgeschäfte, aber wie? B » Wie konnte das passieren? C » Wie im Märchen – Ende gut, alles gut!	▪ Wortschatz zum Thema „Bank“ ▪ Gespräch am Bankschalter spielen ▪ Anweisungen zum Online-Terminal verstehen und geben ▪ einen Dauerauftrag ausfüllen ▪ mit „doch“ positiv auf negative Fragen antworten ▪ mithilfe von Schlüsselwörtern Märchen zusammenfassen	▪ Lesestrategie: Schlüsselwörter suchen	▪ konditionale Nebensätze mit „wenn“ ▪ temporale Nebensätze mit „als“ ▪ Präteritum von regelmäßigen, unregelmäßigen, gemischten Verben und Modalverben ▪ „jemand“ ≠ „niemand“, „etwas“ ≠ „nichts“ ▪ Verben mit Dativvergänzung	▪ ein Märchen schreiben	▪ ng/nk-Laut	114
13 Die Gesundheit ist wie das Salz A » Ich fühle mich gar nicht wohl B » Was fehlt Ihnen denn? C » Mir geht es schon viel besser	▪ über Schmerzen sprechen ▪ Ärzte empfehlen ▪ Termin beim Arzt verschieben ▪ Vermutungen formulieren ▪ Wortschatz zum Thema „Medikamente“	▪ Lesestil: Detailliertes Lesen	▪ temporale Nebensätze mit „seit(dem)“ und „bis“ ▪ Bedeutung von Modalverben ▪ „brauchen ... nicht/kein zu“ + Infinitiv ▪ kausale Verbindungsadverbien: „darum“, „deshalb“, „deswegen“, „daher“	▪ Sprichwörter international zum Thema „Gesundheit/Krankheit“ sammeln	▪ langes und kurzes „ü“	122
14 Herbst in München A » Brrr, mir ist kalt! B » Shoppen, shoppen, shoppen C » „Ozapft is“ – Das Oktoberfest	▪ Wortschatz zum Thema „Wetter“ ▪ Kleidungsstücke beschreiben und zuordnen ▪ Waren passender Abteilung zuordnen ▪ Einkaufsgespräche spielen ▪ Umtauschgespräche führen ▪ Zeitungsartikel nach Informationen zu Zahlen, Daten durchsuchen	▪ Hörstrategie: Vorwissen aktivieren ▪ Lesestrategie: in Texten Zahlen, Daten und die dazu passenden Informationen suchen	▪ der Diminutiv ▪ Frageartikel und -pronomen: „welch-“ ▪ Demonstrativartikel und -pronomen: „dies-“, „der“/„das“/„die“ ▪ Indefinitartikel und -pronomen: „jed-“, „kein-“, „all-“, „viel-“, „wenig-“, „ein-“	▪ einen Mini-Städteführer über München machen	▪ das Schwa	130
15 Eine Reise nach Wien A » Reisevorbereitungen B » Pläne machen und Informationen einholen C » In Wien unterwegs	▪ Wortschatz zum Thema „Reisen/Übernachten“ ▪ Wegbeschreibungen machen und verstehen (Auto, öffentliche Verkehrsmittel) ▪ Freizeitpläne machen und zusagen, absagen, unbestimmt antworten ▪ Informationen einholen: höflich fragen und antworten	▪ Hörstil: Globales Hören	▪ Bedeutung von Modalpartikel „ja“ ▪ Wortstellung von Orts- und Zeitangaben im Satz ▪ indirekte Fragesätze ▪ Ortsangaben: „bei“, „(bis) zu“, „links/rechts/gegenüber von“, „entlang“, „rein“, „raus“, „herein“, „heraus“, „hinein“, „hinaus“	▪ Ausstellung mit Reiseberichten machen	▪ Diphthonge	138
16 Fünfhundert Berufe! Aber welcher? A » Was soll ich werden? B » Könnten Sie mich beraten? C » Mein Traumberuf	▪ Wortschatz zum Thema „Berufe/Ausbildung“ ▪ sich über Ausbildungs-, Studiensystem in Heimat austauschen ▪ höfliche Bitten, Vorschläge und Ratschläge formulieren ▪ Fragebogen zur Berufsfindung beantworten und sich austauschen ▪ SMS über Beratungsgespräch schreiben ▪ sich über Tipps für eine Präsentation austauschen	▪ Hörstil: Selektives Hören	▪ höfliche Fragen, Wünsche, Empfehlungen, Vorschläge: Konjunktiv II von „haben“, „können“, „dürfen“, „werden“, „sollen“ ▪ Genitivergänzung mit bestimmtem Artikel ▪ Genitiv-s und Ersatzform mit „von“ ▪ Adjektive im Gen. nach bestimmtem, unbestimmtem Artikel, vor Nomen ohne Artikel ▪ Relativsätze und -pronomen im Nom., Akk., Dat.	▪ seinen Traumberuf präsentieren	▪ unbetonte Endungen und Akzentvokal	146
17 Praktikum: Erfahrung, Lernen, Spaß A » Hoffentlich bekomme ich die Stelle! B » Warum gerade bei uns? C » Der erste Tag im Praktikum	▪ Bewerbungsbrief verstehen: Inhalt und Struktur ▪ Lebenslauf schreiben ▪ Unterschiede zwischen formellen und informellen Briefen erkennen ▪ Quiz zur Geschichte von „Ritter-Sport“ ▪ Abteilungen und ihre Aufgaben ▪ sich über berufliche Interessen austauschen ▪ Antwortmail mithilfe vorgegebener Punkte schreiben	▪ Wortschatz: Synonyme finden ▪ Tipps zum Notizen machen ▪ Notizen machen: Abkürzungen verwenden	▪ Passiv im Präsens und Präteritum ▪ Vergleich zwischen Aktiv- und Passivsätzen ▪ „Agens“ in Passivsätzen ▪ Passivsätze ohne „Agens“	▪ Informationen zum „MUSEUM RITTER“ sammeln	▪ Konsonantenhäufung und Silbentrennung	154
18 Von den Alpen bis ans Meer A » Wohin im Urlaub? B » Ab in den Urlaub! C » Urlaubsspaß am See	▪ Wortschatz zum Thema „Urlaub/Unterkunft“ ▪ über Urlaubsziele sprechen ▪ E-Mail zu Urlaubsplänen schreiben ▪ Aussagen negieren ▪ Arbeitsanleitung schreiben und verstehen	▪ Hörstil: Detailliertes Hören	▪ Vergleiche: Komparativ und Superlativ (prädiktiv) ▪ Vergleichssätze mit „so/genauso ... wie“, „nicht so ... wie“ und „als“ ▪ Indefinitpronomen: „kein-“, „welch-“ ▪ Frage mit „Was für ...“ + Nomen/Indefinitpronomen ▪ temporale Nebensätze mit „wenn“ und „als“ ▪ „werden“ + Nominativergänzung oder Adjektiv	▪ Tourismusmesse spielen und dort Urlaubsaktivitäten präsentieren	▪ E-Laute	162
P Probeprüfung: Start Deutsch 2						170
L Lösungen						176